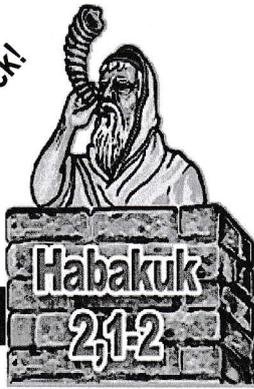


Aktueller
Nachdruck!



Als ich einer Verkäuferin die Vision von dem Engel auf der Schatzsuche nach der Gottesfurcht in den Herzen der Menschen erzählte, war sie tief bewegt. Sie bekannte: „ich habe Gottesfurcht“ und übergab ihr Leben GOTT!

Dieter Beständig
Bergstrasse 2
D-79771 Griessen
Telefon 07742-919329
Mail: D.Bestaendig@online.de

Vision und Offenbarung vom 13. Juni 2009

„Engel GOTTES als Schatzsucher, unterwegs nach Menschen, in deren Herzen sich das „Gold“ der Gottesfurcht befindet“

Liebe Geschwister in Yeschua.

Juni 2009

In diesen Tagen wo ich durch GOTTES Gnade den Himmel offen sah und Er mir vermehrt Offenbarungen und Visionen sehen liess, die ich in Seinem Auftrag weitergeben durfte (Offenbarungen GOTTES vom 4.-8.6.09), zeigte Er mir am 13.Juni eine sehr Hoffnung tragende Offenbarung, die ich hier ebenfalls niederschreibe und zur Ermutigung weitergebe.

Als ich zum Himmel blickte, öffnete GOTT mir wiederum die geistigen Augen. Ich sah einen grossen Engel, welcher offensichtlich als „Schatzsucher und Goldwäscher“ arbeitete. Er hatte eine grosse Schale so wie sie von Goldsuchern benutzt wird - diese war jedoch aus Gold - in der sich allerlei kleine Steine und Klumpen in einer Lauge befanden. Mit einer kreisenden Bewegung schwenkte er die grosse Schüssel gleichmässig - so wie es bei Goldwäschern üblich ist. Immer wieder hielt er inne und schaute in die Schüssel. Auch ich durfte hineinsehen. Da entdeckte ich unter den vielen Steinen einzelne Goldklumpen, welche aufleuchteten. Als ich diesen Engel (Malach) wegen seiner Tätigkeit befragte, hörte ich ihn sagen: “

Ich suche in den Herzen der Menschen nach der Furcht Yahwehs, nach Gottesfurcht. Denn diese ist ein Schatz wie Gold, weil sie von GOTT kommt! Wenn ich nun Menschen finde, in deren Herzen sich Gottesfurcht befindet, so werden diese ausgesondert und durchlaufen einen Reinigungsprozess, damit sie nicht mit den Gottlosen verloren gehen, sondern zur Erkenntnis der Wahrheit in Yeschua gelangen und gerettet werden!”

Tatsächlich sagt Jesaja 33,6b: ***“Die Furcht des HERRN (die Gottesfurcht) wird Zions Schatz sein!”*** Und 1.Tim. 4,8b sagt sogar über den wahren Wert echter Gottesfurcht: ***“die Gottesfurcht aber ist für alles nützlich, da sie die Verheissung für dieses und für das zukünftige Leben hat”***.

Nachdem er das Gold von den übrigen Steinen abgesondert hatte, kamen die Goldstücke in eine Lauge, welche mit anderem Gestein vermischt waren um durch die Schärfe der Lauge, das Unedle vom Edlen zu trennen. Ich musste hier an die Bibelstelle in Maleachi 3,2-3 denken, wo steht: ***“Wer aber wird den Tag seines Kommens ertragen, und wer wird bestehen, wenn er erscheint? Denn er ist wie das Feuer des Silberschmelzers und wie die Lauge der Wäscher. Er wird sitzen und schmelzen und das Silber reinigen; er wird die Söhne Levis reinigen und sie läutern wie das Gold und das Silber; dann werden sie dem Herrn Opfertgaben darbringen in Gerechtigkeit.”***

Vom Thron GOTTES gingen Befehle aus und viele Engelboten wurden über die ganze Erde ausgesandt, mit dem Auftrag, nach Menschenherzen zu suchen, in denen das „Gold“ der Gottesfurcht noch vorhanden ist. Dabei half ihnen der Geist GOTTES, denn ich sah ein Vergrößerungsglas vom Himmel herabkommen und ich hatte in mir das Bibelwort: Sprüche 17,3: *„Der Schmelztiegel prüft das Silber und der Ofen das Gold, der Herr aber prüft die Herzen.“*

Wenn die Engel nun eine Person fanden, in dessen Herz ein verborgener Schatz der Gottesfurcht vorhanden war, so tun sie alles, damit diese Person die Botschaft des Evangeliums der Wahrheit in Yeschua hört, damit diese letztlich gerettet wird. So lesen wir es auch in Apg.16,14: Hier ist es Lydia, die den Schatz der Gottesfurcht in sich trug: ***Und eine gottesfürchtige Frau namens Lydia, eine Purpurchändlerin aus der Stadt Thyatira, hörte zu; und der Herr tat ihr das Herz auf, so daß sie aufmerksam achtgab auf das, was von Paulus geredet wurde***. Da echte Gottesfurcht ein Schatz aus Gott ist, zieht sie ihren irdischen Besitzer zu GOTT hin! Yeschua sagt diesbezüglich in Johannes 6,44-45: *„Niemand kann zu mir kommen, es sei denn, dass ihn der Vater zieht, der mich gesandt hat; und ich werde ihn auferwecken am letzten Tag. Es steht geschrieben in den Propheten: »Und sie werden alle von Gott gelehrt sein«. Jeder nun, der vom Vater gehört und gelernt hat, kommt zu mir.“*

Dies alles durfte ich hier schauen und hören. Ja, es ist wahr: Gottesfurcht ist der Anfang der Gotteserkenntnis. Die Gotteserkenntnis wiederum führt zur Herzensumkehr (Busse). Wahre Bussfertigkeit führt zur Zerbrochenheit und zur Demut. Aber den Demütigen lässt GOTT es gelingen. Den Demütigen gibt GOTT die Gnade, Yeschua als den einzigen Weg zum Vaterherz GOTTES zu erkennen. Dadurch kommt es durch den Geist GOTTES zur Neugeburt von Oben her und zur Erlangung der Gotteskindschaft. Damit ist der Himmel offen und der freie Zugang zum Gnadenthron GOTTES gewährt. Welche eine Weisheit GOTTES mit der wir es hier zu tun haben.

Als GOTT mir diese Offenbarung schenkte, zeigte Er mir durch die „Goldsuche“ der Engel, dass wenn auch nur einige „*Goldkörner von Gottesfurcht*“ in den Herzen der Menschen verborgen sind, GOTT alles versucht und seine Engelboten sendet, um den Besitzer dieses kleinen „Schatzes“ der Furcht des Herrn (Gottesfurcht) zur Erlangung des Seelenheils in Yeschua zu bringen.

Ein Nachtrag zur obigen Botschaft:

GOTT lässt sein Wort nicht leer zurückkommen, es führt aus wozu es gesandt ist!

30.9.2021: Vor wenigen Tagen besuchte ich ein Bekleidungsgeschäft, um mir dort zwei Hosen zu kaufen. Ich kam mit einer jungen Verkäuferin ins Gespräch und gab ihr Zeugnis von meiner tödlichen Krebserkrankung, von der mich der lebendige GOTT geheilt hatte. Dabei erzählte ich ihr die obige Vision von dem Engel GOTTES der, wie die Goldwäscher und Goldgräber in Alaska, in den Herzen der Menschen nach „dem Schatz der Gottesfurcht“ sucht. Davon war diese junge Frau bewegt als sie erkannte, dass GOTT in seiner Liebe, in ihrem Herzen nach einem kleinen Goldstück der „Gottesfurcht“ sucht um sie zu erretten! Denn Gottesfurcht ist ein echter Gottesschatz, den Jesus als himmlischer Sämann als himmlische Saat, in menschlichen Herzensboden hinein sät. Es bewegte sie, dass GOTTES Engel solange nach diesem unvergänglichen Schatz in den Herzen der Geschöpfe GOTTES suchen, bis sie ihn finden und dann alles tun, bis diese Person zum lebendigen Glauben zu dem Retter ihrer Seelen, zu Jesus Christus kommt! An dieser Frau erlebte ich, wie die Vision von der Gottesfurcht wie ein Pfeil in ihr Herz traf und sie anschliessend ihr Leben an Jesus Christus übergab. Ich überreichte ihr einige hilfreiche Broschüren, die sie dankbar nahm.

Jesus will die Gottesfürchtigen retten!
Mit herzlichen Segensgruss

